



Universität Hamburg

Fachbereich
Chemie



**11.12.2003 Entwicklungslinien der Chemie vom Akademischen Gymnasium zum
Fachbereich Chemie der Universität Hamburg**

Prof. Wolfgang Walter, em. (Univ. Hamburg, Inst. f. Organische Chemie)
im Rahmen der GDCh-Kolloquien
Fachbereich Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6, Hörsaal B, 17.15-18.45 Uhr

Anknüpfend an das Vorlesungsverzeichnis wird die von Anfang an zu verzeichnende Bedeutung der Chemie innerhalb und außerhalb des Akademischen Gymnasiums aufgezeigt. Die Linie führt über das Chemische Staatslaboratorium und das Chemische Staatsinstitut, welches seit 1921 der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Hamburg angehörte, bis zur teilweisen Zerstörung des Institutes durch die „Operation Gomorrha“ im Juli 1943.

Dem Wiederaufbau der Chemie nach dem Kriege habe ich zunächst als Student von Anfang an miterlebt, wodurch die Nähe zu den Entwicklungslinien natürlich zugenommen hat, was ich trotz der gebotenen Zurückhaltung nicht verhehlen will.



Prof. Wolfgang Walter, em.